

Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior)
in Hannover.

[20144]

Soeben erschien:

Geschichte des Deutschen Volkschullehrerstandes

von

Konrad Fischer,
Seminarlehrer.

I. Band.

Von dem Ursprunge der Volksschule
bis 1790.

gr. 8°. VII u. 352 S. Preis 3 M 50 J.
(Vollständig in zwei Bänden.)

Auf die Band-Ausgabe erlaube ich mir be-
sonders die Sortimentbuchhandlungen aufmerk-
sam zu machen, die Lieferungen an die Schul-
behörden, Bibliotheken der Seminare, Präpa-
randen-Anstalten, Bürger- und Volksschulen, an
die Lehrervereine u. s. w. haben.

In 8-10 Tagen erscheint:

De viris illustribus.

Lateinisches Lesebuch

nach Nepos, Livius, Curtius

für die Quarta

höherer Lehranstalten

herausgegeben von

Dr. Hans Müller.

Zweite Auflage.

Preis 1 M 80 J.; geb. 2 M 20 J.

Auf mehrfach geäußerten Wunsch ward der
neuen Auflage ein Wörterverzeichnis beigegeben.
Das letztere können die Käufer der ersten Auf-
lage auch apart beziehen für den Preis von 10 J.

Hannover, den 10. Mai 1892.

Carl Meyer (G. Prior).

Verlag von

Jul. Gaebel's Buchhdlg. in Grandenz.

[19899]

Zur Lagerergänzung empfohlen:

**Pawlowski, J. A., Die Mutter als
erste Lehrerin ihrer Kinder.** — Ein
unentbehrliches Hilfsbuch für Mütter und
Erzieherinnen. — Eleg. geb. jezt
3 M ord., 2 M 25 J netto, 2 M bar
und 7/6.

Denkschrift über die Frage der Männer-Orden in Württemberg.

Im Auftrage des Bischöfl. Ordinariats
verfaßt von

Domkapitular Dr. v. Einsenmann.

Zweite, unveränderte Auflage.

80, 88 Seiten. Preis geb. 60 J.

In elegantem Steif-Band m. Goldschnitt M 1.—.

Erste, 3000 Exemplare starke Auflage
sofort bei Erscheinen vergriffen!

Die Broschüre, welche die gegenwärtig überall erörterte
katholische kirchenpolitische Frage authentisch behandelt, muß
als ein Ereignis betrachtet werden. Zum erstenmal, seit
wir wissen, ist das Bischöfliche Ordinariat in Rottenburg
mit einer offiziellen Ausdehnung kirchenpolitischer Art in
die Öffentlichkeit getreten. (St., D. V.)

Die Denkschrift des Bischöflichen Ordinariats ist, soweit
wir nur erfahren konnten, mit vollem Beifall im katholischen
Volke aufgenommen worden. Wie begierig nach ihr gegriffen
wurde, beweist der Umstand, daß die erste Auflage in kürzester
Zeit vergriffen war. Gerade in dem Augenblick, wo der
mögere Regierungsentcheid mit seinem Ratsin zu Ende ist,
legt die Denkschrift ein und widerlegt — widerlegt glücklich
und sachlich, und wenn die Regierung heute ihre Gründe nennen
sollte, so wird sie sich in der peinlichen Verlegenheit befinden,
die Erwiderung auf dieselben vor sich zu haben, ehe sie die
Gründe nur gefaßt hat. (St., D. V.)

Exemplare stehen in mäßiger Anzahl à Cond. auf
Verlangen zu Diensten.

In Rechnung 25%, bar 33 1/2%.

Wir bitten höflich um gütige Verwendung.

Stuttgart. Verlag [20410]

der Aht. Ges. „Deutsches Volksblatt“.

Ebenfalls in Komm. erscheinen in unserem Verlage und
sind bestens gütiger Verwendung empfohlen:

„Archiv für christliche Kunst“.

Organ des Rottenburger Diöcesan-Kunst-Vereins.
Herausg. v. Prof. Dr. Reppner. Jährl. 12 Nummern mit
artistischen Beilagen. Preis M 4.10 pr. Jahr. Inf.-Preis 15 J.

„Pastoralblatt“

für die Diöcese Rottenburg mit der Beilage:

„Diöcesan-Archiv“

von Schwaben.

Herausg. v. Dr. Engelbert Hofele. Jährl. je 24 Nummern.
Preis je M 3.20 pr. Jahr. Inf.-Preis (fürs Pastoralblatt) 15 J.

Zu Anzeigen
empfehlen wir noch angelegentlich (i. u. Verlage erscheinend):

„Deutsches Volksblatt“.

In Stuttgart erscheinend.

Haupt-Organ der Katholiken Württembergs.

Inf.-Preis 15 J die Petitzeile.

Stuttgarter

„Katholischer Sonntagsblatt“.

Zugleich „Wochenblatt für das kathol. Volk“;

früher „Bopfinger Wochenblatt“

(seit 1. Januar 1891 im Stuttgarter

„Katholischen Sonntagsblatt“ aufgegangen).

Auflage 54 000 Exempl.

Inf.-Preis 25 J die Nonpareillezeile.

* Bei gleichzeitiger Aufgabe für beide Blätter

statt 49 nur 35 J.

„Ipf“.

Populäres Haupt-Organ

für das katholische Volk Württembergs.

In Bopfingen erscheinend.

Inf.-Preis 10 J die Petitzeile.

Stuttgarter

Katholischer

Volks- & Haus-Kalender.

Auflage 70 000 Exempl.

Inf.-Preis 80 J die Nonpareillezeile.

1/2, 3/2 und 7/4 Seiten nach Uebereinkunft.

J. Guttentag,

Verlagsbuchhandlung in Berlin.

[20420]

Alle restierenden Bestellungen auf:

Guttentag'sche Sammlung
deutscher Reichsgesetze

Nr. 6.

Reichs-Bewerbe-Ordnung

mit den

für das Reich erlassenen Ausführungs-
bestimmungen

Text-Ausgabe

mit Anmerkungen und Sachregister
von

L. Ph. Berger,
Regierungsrath.

= Zwölfte Auflage. =

Taschenformat. Kartoniert 1 M 25 J ord.,
95 J netto, 85 J netto bar.

Freiexemplare:

in Rechnung 13/12; gegen bar 9/8, 23/20,
58/50, 120/100.

fanden Erledigung und wurden auf vorgeschrie-
benem Wege zugestellt.

Alle bis jetzt ergangenen Ausführungs-
bestimmungen fanden Berücksichtigung.

Wir bitten um thätigste Verwendung für
unsere in beteiligten Kreisen allgemeine geschätzte
und bekannte Ausgabe.

[20512] Soeben gelangte zur Versendung:

Gesamt-Verlags-Catalog.

Band XVI (Ergänzungen):

Abthlg. I. Lfg. 1; Abthlg. II. Lfg. 1;

Abthlg. III. Lfg. 1; Abthlg. IV. Lfg. 1.

à 45 J.

Wir versenden in Zukunft zur Vermeidung
oft vorgekommener Weitläufigkeiten nur noch
mit Verlangzetteln, die den geehrten Subskri-
benten zur Ausfüllung bereits zugingen. So-
weit dieselben an uns zurück gelangten, ist
versandt worden.

In 14 Tagen erscheint:

Gesamt-Verlags-Catalog.

Band XVI (Ergänzungen): Abthlg. I.

Lfg. 2; Abthlg. II. Lfg. 2; Abthlg. III.

Lfg. 2; Abthlg. IV. Lfg. 2. à 40 J.

Wir bitten die bezügl. Verlangzetteln, welche
bereits nach Leipzig abgingen, bald zurück zu
senden, damit in der Zusendung Verzögerung
vermieden wird.

Münster i/W., den 5. Mai 1892.

Adolph Russell's Verlag.